

Bremerhaven, 12.05.2026

Anfrage - Nr. StVV - AF 18/2026 (§ 38 GStVV)		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 18.06.2026		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Bitte Lächeln – Entwicklung der Häufigkeit von Radarmessungen stationärer Geschwindigkeitsmessenanlagen sowie Umgang mit Einsprüchen gegen Bußgeldbescheide in der Stadt Bremerhaven (BD-Fraktion)

Stationäre Geschwindigkeitsmessenanlagen (sog. „Blitzer“) dienen im öffentlichen Straßenraum insbesondere an unfallträchtigen Stellen, in Wohngebieten sowie an Schulen und Kindergärten der Erhöhung der Verkehrssicherheit und der Minimierung von Unfallgeschehnissen. Zugleich stehen die „Blitzer“ regelmäßig in der öffentlichen Diskussion, weil sie auch als sprudelnde Einnahmequelle der öffentlichen Hand wahrgenommen werden.

Vor diesem Hintergrund besteht ein erhebliches öffentliches Interesse an der Transparenz über die Entwicklung der Anzahl und Auslastung stationärer Blitzer in Bremerhaven, die Entwicklung der Mess- und Fallzahlen sowie den weiteren Verfahrensgang im Hinblick auf Einsprüche gegen erteilte Bußgeldbescheide. Auch die Frage, wie oft Einsprüche zu Einstellungen, Abänderungen oder Freisprüchen im gerichtlichen Verfahren führen, ist für die Beurteilung der Messpraxis von Fahrgeschwindigkeiten und der Ordnungsmäßigkeit der Verfahren von Bedeutung.

Daher fragen wir den Magistrat:

1. Wie viele stationäre Geschwindigkeitsmessenanlagen sind derzeit auf dem Gebiet der Seestadt Bremerhaven verbaut und viele dieser Geräte sind aktuell in Betrieb? Bitte die genauen Standorte angeben.
2. Wann wurden die Geschwindigkeitsmessenanlagen jeweils beschafft und wie hoch waren die Beschaffungskosten im Einzelfall? Bitte die Beschaffungsdaten und Zeitpunkt der jeweiligen Inbetriebnahme im Einzelfall benennen. Die Kosten der Neubeschaffung bitte nach Kaufpreis und Kosten für die Inbetriebnahme einzelfallbezogen differenziert darstellen.
3. Wie viele Messungen wurden durch stationäre Blitzer in Bremerhaven in den Jahren 2024 und 2025 jeweils jährlich durchgeführt?
 - a) Bitte für jedes Jahr die Gesamtzahl der erfassten Geschwindigkeitsüberschreitungen an stationären Anlagen angeben.
 - b) Bitte nach einzelnen Messstellen bzw. Standorten aufschlüsseln.
4. In wie vielen Fällen führten diese stationären Messungen in Bremerhaven in den Jahren 2024 und 2025 jeweils zu
 - a) Verwarngeldern,
 - b) Bußgeldbescheiden,
 - c) Punkten im Fahreignungsregister,
 - d) Fahrverboten?

Bitte die Zahlen nach Jahren und – soweit möglich – nach Messstellen differenzieren.

5. Wie haben sich die Einnahmen aus Verwarn- und Bußgeldern aus stationären Geschwindigkeitsmessungen in Bremerhaven in den Jahren 2024 und 2025 entwickelt? Bitte jahrweise die Einnahmen aus stationären Blitzern darstellen.
6. In welchem Umfang wurden stationäre Blitzer in Bremerhaven in den Jahren 2024 und 2025 außer Betrieb genommen, deaktiviert oder in ihrer Messintensität reduziert (z.B. wegen Bauarbeiten, technischen Defekten, rechtlichen Verfahren oder strategischen Neuausrichtungen)?
Bitte nach Jahren getrennt die jeweilige Messstelle, den Zeitraum der Außerbetriebnahme und den Grund im Einzelfall benennen.
7. Wie bewertet der Magistrat den Zusammenhang zwischen der Dauer des Einsatzes einer stationären Messstelle und der Häufigkeit von Geschwindigkeitsüberschreitungen?
 - a) Gibt es Messstellen, an denen ein deutlicher Rückgang der Übertretungen im Zeitverlauf feststellbar ist?
 - b) Wenn ja, an welchen Standorten und in welcher Größenordnung?
8. Welchen Einfluss haben nach Auffassung des Magistrats sog. „Blitzer-Apps“ auf die Rückläufigkeit der Feststellung von Geschwindigkeits-übertretungen durch stationäre Blitzer?
9. Wie viele Bußgeldbescheide wurden in den Jahren 2024 und 2025 in Bremerhaven aufgrund von stationären Geschwindigkeitsmessungen erlassen?
 - a) Bitte nach Jahren und – soweit möglich – nach Messstellen differenzieren.
 - b) Wie hoch ist der Anteil dieser Bescheide im Verhältnis zu allen Bußgeldbescheiden aus Verkehrsordnungswidrigkeiten im jeweiligen Jahr? Bitte den jeweiligen Prozentanteil der Anzahl der Bescheide sowie der Höhe der Bußgelder getrennt nach Jahren aufführen.
10. In wie vielen Fällen wurde in den Jahren 2024 und 2025 gegen Bußgeldbescheide, die auf stationären Blitzermessungen in Bremerhaven beruhen, Einspruch eingelegt? Bitte die Zahl der Einsprüche pro Jahr angeben und – soweit möglich – den Anteil im Verhältnis an allen Bußgeldbescheiden aus allen Verkehrsordnungswidrigkeiten beziffern.
11. Mit welchen Begründungen werden Einsprüche gegen Bußgeldbescheide aus stationären Geschwindigkeitsmessungen in Bremerhaven typischerweise eingelegt?
 - a) Wie oft werden Messfehler oder Zweifel an der ordnungsgemäßen Aufstellung bzw. Bedienung der Messgeräte geltend gemacht?
 - b) Wie oft bezogen sich Einsprüche in 2024 und 2025 auf formale Fehler des Bußgeldbescheids (z.B. fehlende Angaben, falsche Bezeichnung der Tat, Identität des Fahrers)?
12. Wie viele der Einsprüche gegen Bußgeldbescheide aus stationären Blitzermessungen in Bremerhaven führten in den Jahren 2024 und 2025 jeweils zu
 - a) einer vollständigen Einstellung des Verfahrens,
 - b) einer Reduzierung der Geldbuße,
 - c) einem Wegfall von Punkten oder Fahrverbot,
 - d) einer Abhilfe des ursprünglichen Bescheids?Bitte die Begründungen nach ihrer Art und Anzahl getrennt nach Jahren aufschlüsseln.

13. In wie vielen Fällen wurden Verfahren nach Einspruch gegen einen Bußgeldbescheid aus stationären Messungen in Bremerhaven an das zuständige Amtsgericht abgegeben und wie oft kam es dort zu Einstellungen oder Freisprüchen?
- a) Bitte die jährlichen Fallzahlen für 2022 bis 2025 nennen.
 - b) Welche Gründe für Einstellungen oder Freisprüche sind der Verwaltung bekannt (z.B. Messfehler, Beweisprobleme, Verjährung)?
14. Welche technischen Messgeräte (Hersteller, Typen) werden derzeit an stationären Blitzern in Bremerhaven eingesetzt?
- a) Werden bei diesen Geräten Rohmessdaten gespeichert und können Betroffene bzw. deren Verteidigung im Rahmen eines Einspruchs Einsicht in diese Daten verlangen?
 - b) Wie wird in der Praxis mit entsprechenden Anträgen auf Herausgabe bzw. Einsichtnahme verfahren?
15. Welche Qualitätssicherungs- und Kontrollmechanismen existieren bei stationären Geschwindigkeitsmessungen in Bremerhaven (z.B. Eichintervalle, regelmäßige Funktionsprüfungen, Schulungen des Fachpersonals)?
- a) Wie häufig wurden in den vergangenen zwei Jahren technische oder organisatorische Mängel bei stationären Messanlagen festgestellt? Bitte für die Jahre 2024 und 2025 getrennt darstellen.
 - b) In wie vielen Fällen führten solche Mängel zu Verfahrenseinstellungen oder zur Aufhebung von Bußgeldbescheiden? Bitte für die Jahre 2024 und 2025 getrennt aufführen.
16. Wie bewertet der Magistrat insgesamt die Entwicklung der Häufigkeit von Radarmessungen durch stationäre Blitzer in Bremerhaven in den letzten zwei Jahren im Hinblick auf
- a) die Verkehrssicherheit (Unfallzahlen, Unfallfolgen),
 - b) die Akzeptanz in der Bevölkerung,
 - c) die Zahl der Einsprüche und die Rechtssicherheit der Bescheide,
 - d) die fiskalischen Effekte?
17. Plant der Magistrat, die stationären Geschwindigkeitsmessanlagen in Bremerhaven künftig
- a) räumlich auszuweiten,
 - b) technologisch zu modernisieren oder
 - c) in ihrer Zahl zu reduzieren oder umzuschichten? Bitte die Planungen und die zugrunde liegenden verkehrs- und sicherheitspolitischen Erwägungen darstellen.